

Geschichtliche Kurzübersicht über die Herkunft der Vorfahren der Araber bzw. der Moslems und der Juden.

Abram bzw. später Abraham genannt lebte zirka 1.900 Jahre vor Christus bzw. ca. 2.500 Jahre vor Mohammed. Er war verheiratet mit Sarai, einer Frau seines Stammes. Diese Sarai hatte eine Sklavin, die sie vom ägyptischen Pharao als Geschenk erhielt. Da das Ehepaar Abram und Sarai kinderlos zu bleiben scheint, schwängert Abram auf **BITTEN** seiner Frau Sarai (**nicht** auf Anordnung Gottes) die ägyptische Sklavin Hagar. Das von der Sklavin geborene Kind sollte nach damaliger Sitte als Kind der unfruchtbaren Herrin Sarai und Erbe gelten und wurde **Ismael** (dieser Name bedeutet „er lacht“) genannt.

10 Jahre später, obwohl hochbetagt wird Sara doch noch Mutter und schenkt dem langersehnten Sohn, dem **Isaak** (hebräisch יִצְחָק Jizchak-El; dieser Name bedeutet „Gott lächelt“) das Leben. **Isaak** war der alleinige rechtmäßige Erbe des Abraham und gingen über Ihm die 12 Stämme Israels (die Juden) hervor.

Eines Nachts spricht Gott zu Abraham, dass er die Sklavin und deren Sohn Ismael aus seinem Stamm aussetzen solle. Als die Nahrung und Wasser in der Wüste zu Ende ging und der sichere Tod den beiden bevorstand erschien ein Engel und zeigte Hagar den rettenden Brunnen. Letzlich heiratete **Ismael** eine Ägypterin und gingen aus seiner Lende alle Araber hervor und war dieser vom Erbe Abrahams ausgestoßen! Die Ismaeliten, die Nachkommen Ismaels betätigten sich schon alsbald auch als Sklavenhändler und „kauften und verkauften“ Josef einen Sohn vom Erzvater Jakob (Sohn des Isaak) nach Ägypten! Josef wurde dem Potifar dem Kämmerer des Pharao verkauft.

Der **Gott** von Abraham, Mose, David, Jesu **gab Abraham** folgende **Verheißungen**

- Gen 17,6** Ich mache dich sehr fruchtbar und lasse Völker aus dir entstehen; Könige werden von dir abstammen.
- Gen 17,15** Weiter sprach Gott zu Abraham: Deine Frau **Sarai** sollst du nicht mehr Sarai nennen, sondern Sara (Herrin) soll sie heißen.
- Gen 17,16** Ich will sie (**Sara**) segnen und dir auch von ihr einen Sohn geben. Ich segne sie, sodass Völker **aus ihr hervorgehen; Könige** über Völker sollen ihr entstammen.
- Gen 17,19** Gott sprach (zu Abraham): deine Frau Sara wird dir einen Sohn gebären und du **sollst ihn Isaak nennen**. Ich werde meinen **Bund mit ihm (Isaak) schließen** als einen ewigen Bund für seine Nachkommen.
- Gen 17,20** Auch was Ismael angeht, erhöere ich dich. Ja, ich segne ihn, ich lasse ihn fruchtbar und sehr zahlreich werden. Zwölf Fürsten wird er zeugen und ich mache ihn zu einem großen Volk. Gen. 16,12 **Er (Ismael) wird ein Mensch sein wie ein Wildesel. / Seine Hand gegen alle, die Hände aller gegen ihn!** (dazu zählen auch seine Nachkommen)
- Gen 17,21** **ABER** meinen **Bund schließe ich mit Isaak**, den dir **Sara** im nächsten Jahr um diese Zeit **gebären** wird.

Es heißt in den göttlichen Heiligen Schriften: ... nicht alle die Abrahams Nachkommen sind, sind seine Kinder(Geschlecht). **NUR, AUSSCHLIEßLICH die KINDER der VERHEISSUNG** werden als Abrahams Nachkommenschaft anerkannt! „**NUR** was von **Isaak** stammt, soll **DEIN Geschlecht** genannt werden“ ... sagt Gott.

Neben Ismael (Sklavin Hagar) Isaak (Blut-Stammangehörige Sarah) hatte Abraham noch weitere Söhne wie: Jokshan, Zimran, Midian, Ishbak. Kein einziger dieser Söhne wurde durch die Verheißung Gottes angekündigt, auch NICHT Ismael. **GOTT** (JHWH, EL SCHADDAJ, ELOHIM ua.) hat auch **KEINEN BUND** mit ISMAEL geschlossen **SONDERN NUR** mit dem „von Gott „**VERHEISSENEN SOHN ISAAK**“, dem Sohn von Sarah (=endogame Heirat, Stammesblut) und Abraham!

10 Und nicht nur hier (= bei Sara) ist es so gewesen, sondern auch bei Rebekka (Frau von Isaak), die von einem und demselben Manne, nämlich unserm Vater (= Ahnherrn) Isaak, guter Hoffnung war. 11 Denn ehe sie (ihre beiden Kinder) noch geboren waren und irgendetwas Gutes oder Böses getan hatten, schon da wurde – damit Gottes Vorherbestimmung aus freier Wahl bestehen bliebe, 12 abhängig nicht von Werken, sondern (allein) von dem (Willen des) Berufenden(JHWH) – der Rebekka (von JHWH) gesagt (1. Mose 25,23): »Der Ältere wird dem Jüngeren dienstbar sein« 13 Jakob habe ich geliebt, Esau aber habe ich gehasst

„GOTT“ war von Anfang der Erde/des ersten Menschen/Adam an NUR der Gott seines „erwählten Volks“ und NICHT mit den Heiden wie zB den Ägyptern wo Hagar herstammte WIE ebenso die Frau Ihres Sohnes Ismael, die Ihren eigenen Götzen dienten. Insbesondere huldigte auch der Stamm Mohammeds dem Kult des Mondgottes und seiner mehr als 360 Mitgötter sowie dem heute bei der Kaaba angebrachten Steingötzen!